



Göttingen, 12. Juni 2023

Seminar im Wintersemester 2023/2024

für die Schwerpunkte 1, 5 und 9 zur

Verfassungsentwicklung der Europäischen Union

Im Mittelpunkt des Seminars wird der institutionelle Rahmen der Europäischen Union seit den 1950er Jahren stehen.

Mögliche Themen:

- Das Verfassungsdenken in der europäischen Integration
- Verfassung als Argument in den ersten Jahrzehnten der europäischen Integration
- Können die Verträge der EU eine Verfassung sein?
- Der Europäische Gerichtshofs und die unmittelbare Anwendbarkeit des Unionsrechts
- Der Europäische Gerichtshofs und der Vorrang des Unionsrechts
- Der Fusionsvertrag von 1967
- Die Aufwertung des Europäischen Parlaments durch das Budgetrecht
- Die „Politik des leeren Stuhls“ und der Streit um das Mehrheitsprinzip
- Die Entstehung der Direktwahl des Europäischen Parlaments (1960–1980)
- Der gemeinschaftsrechtliche Besitzstand (acquis communautaire) und die „immer engere Union“
- Der Verfassungsentwurf des Europäischen Parlaments (Spinelli-Entwurf) von 1984
- Die 1970er Jahre als Inkubator des EU-Grundrechtsschutzes
- Vom Marktbürger zum Unionsbürger: Bürgerschaft als Entwicklungs- und Projektionsfläche im "Europa der Bürger"
- Die zwei Seiten des Subsidiaritätsprinzips
- Die Konventsmethode als Antwort auf die Krise der Regierungskonferenz
- Alternativen zur Ratifikation der Gründungs- und Änderungsverträge
- Die Rolle von Referenden bei der Fortbildung des Vertragsrechts
- Die Kopenhagen-Kriterien: materielle Kriterien für den EU-Beitritt

- Die vergeblichen Beitrittsversuche der EU zur Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK)
- Der Verfassungsvertrag und der gescheiterte Verfassungsvertrag
- Die Identität der EU: Von der Rechts- zur Wertegemeinschaft

Das Seminar steht den Schwerpunkten 1, 5 und 9 offen und wird semesterbegleitend, voraussichtlich dienstags, 18.00 Uhr stattfinden Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Die Anmeldung ist ab der Vorbesprechung möglich.

Zur Vorbereitung des Seminars und einzelner Themen verweise ich auf Schorkopf, Die unentschiedene Macht. Verfassungsgeschichte der Europäischen Union, 1948–2007, Göttingen, 2023. Es werden weitere themenspezifische Hinweise auf Literatur und Quellen gegeben.

Die Vorbesprechung findet am **Mittwoch, 05. Juli um 14.00 Uhr** im Seminarraum der Bibliothek des Instituts für Völkerrecht und Europarecht (12. Stock des „Blauen Turm“) statt. Bitte schreiben Sie bei Interesse eine kurze Nachricht an das Sekretariat meines Lehrstuhls, Frau Schauerte (europa@gwdg.de).

gez. Schorkopf